

Kulturforum e.V. spendet für Integration junger Asylanten Im „Cafe Mokka“ 588 Euro überreicht



Anne Männchen (rechts) übergibt die Spende an Jürgen Wagner und Amela Stadter.

Foto: Irmgard Mittenzwey

(TIM). Die Benefizveranstaltung des „Kulturforum Südliche Bergstraße“ in der Note (die WieWo berichtete darüber) war ein doppelter Erfolg. Erstens durften die begeisterten Gäste einen wunderbaren musikalischen Abend erleben und zweitens konnten 588 Euro an Spenden eingesammelt werden, die in der vergangenen Woche im JUZ an das Team vom Cafe Mokka überreicht wurden. Zur Übergabe waren auch Julie André und Musiker von „De rote Pelikan“ gekommen, die in der Note unentgeltlich aufgetreten waren.

Das Cafe Mokka ist ein wöchentlicher Treffpunkt im JUZ, um jungen Asylanten Abwechslung in ihrem meist recht eintönigen Alltag zu bieten und den Kontakt zu Gleichaltrigen zu ermöglichen.

Das engagierte Team ehrenamtlicher Helfer ist sehr rührig und freute sich sehr über die Spende, die Anne Männchen im Namen des Vereins an Jürgen Wagner und Amela Stadter übergab.

Mit dem Geld können weitere Freizeitprojekte finanziert werden.